

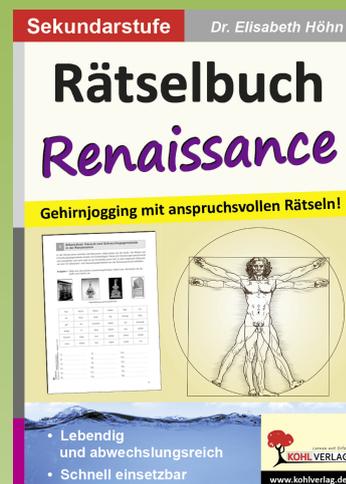
# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus: *Rätselbuch Renaissance*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhalt

Vorwort .....	4
---------------	---

## I. Das Leben in der Renaissance

1 Lückentext: Das Zeitalter der Renaissance .....	5
2 Kreuzworträtsel: Bedeutung des Wortes ‚Renaissance‘ .....	8
3 Lückentext: Das Leben in den Städten .....	10
4 Buchstabenrätsel: Die Städte im Zeitalter der Renaissance .....	12
5 Lückentext: Wohnstil und Möbel der Renaissance .....	13
6 Silbenrätsel: Hausrat und Gebrauchsgegenstände in der Renaissance .....	15
7 Lückentext: Die Schlösser und Paläste der Adligen .....	16
8 Buchstabenrätsel: Die Residenz der Reichen .....	19
9 Lückentext: Eleganz und Kleidermode in der Renaissance .....	20
10 Silbenrätsel: Mode und Kleidung in der Renaissance .....	23
11 Lückentext: Das Leben auf dem Land .....	24
12 Gitterrätsel: Die Lebensverhältnisse der Bauern .....	26
13 Lückentext: Der Aufschwung der Wirtschaft .....	28
14 Silbenrätsel: Der Handel mit anderen Ländern .....	30

## II. Kunst und Künstler der Renaissance

1 Lückentext: Die Entstehung der Buchdruckerkunst .....	31
2 Buchstabenrätsel: Die Buchdruckerkunst .....	33
3 Lückentext: Malerei, Bildhauerkunst und Architektur .....	34
4 Silbenrätsel: Die Kunst in der Renaissance .....	37
5 Lückentext: Leben und Werk Leonardo da Vincis (1452–1519) .....	38
6 Gitterrätsel: Der Künstler Leonardo da Vinci .....	41
7 Geheimschrift: Bedeutende Zitate Leonardo da Vincis .....	43
8 Lückentext: Leben und Werk Michelangelos (1475–1564) .....	44
9 Kreuzworträtsel: Der Maler Michelangelo Buonarroti .....	47

## III. Bedeutende Seefahrer und Entdecker

1 Lückentext: Die Zeit der großen Seefahrer und Entdecker .....	49
2 Lückentext: Leben und Werk Christoph Kolumbus .....	52
3 Kreuzworträtsel: Der Seefahrer Christoph Kolumbus .....	55
4 Spiegelschrift: Die spanische Besiedlung der Insel Hispaniola .....	57
5 Assoziationsübung: Wichtige Begriffe aus der Seefahrt .....	58
6 Buchstabenrätsel: Die Entdeckungsreisen des Christoph Kolumbus .....	59

## IV. Wichtige Neuerungen und Erfindungen

1 Lückentext: Der Fortschritt in Technik und Medizin .....	60
2 Lückentext: Die Bedeutung der Alchimie und Astronomie .....	62
3 Silbenrätsel: Wichtige Erfindungen zu Beginn der Neuzeit .....	64
4 Lückentext: Reformation und Gegenreformation .....	65
5 Assoziationsübung: Bedeutende Forscher und Entdecker der Renaissance .....	67
6 Multiple Choice: Die Renaissance .....	68

Lösungen .....	69
----------------	----

Literaturverzeichnis .....	80
----------------------------	----

---

# Vorwort

---

Das vorliegende Rätselbuch ‚Renaissance‘ richtet sich in erster Linie an Lehrer und Lehrerinnen an Haupt-, Real-, Wirtschaftsschulen sowie Gymnasien. Es will dazu beitragen, den Geschichtsunterricht lebendiger und abwechslungsreicher zu gestalten. Es eignet sich aber ebenso gut für die freie Gruppenarbeit, die Erwachsenenbildung oder die Seniorenarbeit.

Die Renaissance war eine faszinierende Epoche mit Neuerungen in Kunst und Wissenschaft und bahnbrechenden Fortschritten in Medizin und Technik. Sie begann im späten 14. Jahrhundert in Italien und verbreitete sich rasch in ganz Europa. Italien existierte in der damaligen Zeit nicht als politische Einheit, sondern war in kleinere Stadtstaaten und Territorien aufgeteilt. Die Städte waren Republiken und boten relativ politische Freiheit, die sich in wissenschaftlichen und künstlerischen Fortschritten widerspiegelte.

Die Zeit Leonardo da Vincis und Michelangelos – eine Epoche voller Schaffensdrang und Erfindungsgeist, dargestellt in brillanten Abbildungen und sachkundigen Erläuterungen. Leonardo da Vinci hat nicht nur in der Malerei und Bildhauerei, sondern in vielen Disziplinen Hervorragendes geleistet. Uns erscheint Leonardo heute als das typische Beispiel eines Universalgelehrten, dessen Fähigkeiten Kunst und Wissenschaft miteinander verbanden. Michelangelo war ein ebenso leidenschaftlicher Dichter wie Bildhauer. Er entwarf Festungen und Kuppeldächer von Kathedralen. Mit seiner Skulptur des David beeinflusste er viele Künstler. Seine Meisterleistung jedoch war das Deckengemälde in der Sixtinischen Kapelle. Der berühmteste Künstler der Renaissance in Norddeutschland war der Maler, Zeichner und Kupferstecher Albrecht Dürer. Er beherrschte meisterlich Ölmalerei, Aquarell, Radierung und Holzschnitt.

Diese Künstler strebten nach Schönheit und Harmonie ihrer Figuren und experimentierten mit den Regeln von Symmetrie und Proportion – oft mit verblüffenden Ergebnissen. Wir staunen über diese architektonischen Meisterleistungen und die Genauigkeit ihrer Zeichnungen. Wir erfahren, wie die Menschen zur Zeit der Renaissance lebten und warum es zur Reformation kam, die die Vorherrschaft des Papstes beendete und zur Gründung der protestantischen Kirche führte. Eine der bedeutendsten Erfindungen waren die beweglichen Letter 1448 durch den Mainzer Johannes Gutenberg. Zum ersten Mal konnten genaue Kopien von Büchern schnell und preiswert hergestellt werden, was zu einer Bildungsrevolution führte.

In der Renaissance erforschten Naturwissenschaftler wie Galileo Galilei, Johannes Kepler und Isaac Newton das Universum und stellten Theorien auf, die die gesamte Astronomie revolutionierten.

Die Entwicklung neuer Schiffe und Navigationsgeräte ermöglichte europäischen Entdeckungsreisenden große Teile des Planeten zu erkunden und später zu erobern. Im Jahr 1492 lichtete Kolumbus zum ersten Mal im Hafen von Palos in Spanien die Anker. Das unbekannte Land hinter dem Atlantischen Ozean war das Ziel seiner kleinen Flotte. Kolumbus hoffte den kürzesten Weg nach Indien zu finden und entdeckte Amerika. Im Jahr 1498 umsegelte Vasco da Gama das Kap der Guten Hoffnung und gelangte nach Indien. Die Errungenschaften und Entdeckungen der Renaissance inspirierten und beeinflussten die ganze westliche Welt auch im nachfolgenden Jahrhundert.

Die Rätsel sind so konzipiert, dass sie ohne Vorbereitungsaufwand im Geschichtsunterricht, aber auch in anderen Fächern oder Vertretungsstunden ab Jahrgangsstufe 7 einsetzbar sind. Löst man zunächst die Lückentexte, so lassen sich die folgenden Rätsel zum jeweiligen Thema, z. B. Kreuzwort- oder Gitterrätsel, leichter lösen, da sie inhaltlich Bezug nehmen. Selbstkontrolle ist durch die Lösungen am Ende des Buches gegeben.

Die Autorin wünscht allen Rätselfreunden viel Vergnügen und gute Erkenntnisse!

*Dr. Elisabeth Höhn*

# I. Das Leben in der Renaissance

## 1 Lückentext: Das Zeitalter der Renaissance

**Aufgabe 1:** Lies den Text und setze die folgenden Lückenwörter ein.

Niederlande – Tudor – Wolltuche – Schriftsteller – Humanisten – Planeten – Erde – vier Kriegen –  
Europa – Lateinische – Kunst – Irland – Bildhauer – Sonett – Neapel – Antike – Signori –  
Bevölkerungswachstum – Michelangelo – Nationalsprachen – Spanien

1 Die Renaissance bezeichnet die Epoche am Übergang  
2 vom Mittelalter zur Neuzeit. Sie begann in Ober- und  
3 Mittelitalien im 14. Jahrhundert, breitete sich nach  
4 West- und Nordeuropa aus und erreichte ihren Höhe-  
5 punkt im 15. und 16. Jahrhundert.

6 Den Begriff ‚Renaissance‘ verwendete erstmals 1550  
7 der italienische Künstler Giorgio Vasari, um damit die  
8 Überwindung der mittelalterlichen Kunst zu bezeich-  
9 nen. Maßgebend prägte den Begriff der Baseler Histo-  
10 riker Jacob Burckhardt mit seinem 1860 erschienenen  
11 Werk „Die Kultur der Renaissance in Italien“.

12 Mit der Renaissance begann ein neues Zeitalter. Vor-  
13 reiter waren italienische Dichter des 14. Jahrhun-  
14 derts wie Francesco Petrarca (1304-1374), die sich intensiv mit den Werken antiker  
15 \_\_\_\_\_ beschäftigten. Petrarca's Briefe, Gedichte und  
16 seine Biographie erfreuten sich großer Beliebtheit. Er entwickelte das \_\_\_\_\_,  
17 eine Gedichtform, die später auch der englische Schriftsteller William Shakespeare  
18 verwendete.

19 Der Mensch der Renaissance war lebenslustig und voller Wissensdurst. Er begeis-  
20 terte sich für die Geschichte und für die Werke der \_\_\_\_\_, für Wissenschaft  
21 und Technik. Schiffe gingen auf Eroberungs- und Entdeckungsfahrt, um unbekannte  
22 Gebiete zu erkunden. Und schließlich eröffneten sich vielen Zeitgenossen dank des  
23 Buches auch \_\_\_\_\_ und Kultur.

24 In der Renaissance bildeten sich die großen  
25 Nationalstaaten. Möglich wurde dies durch  
26 mächtige Herrscher und das Entstehen der  
27 \_\_\_\_\_.

28 Das Königreich England war geeint. Der engli-  
29 sche König Heinrich VIII. (1491–1547) aus dem  
30 Hause \_\_\_\_\_ ernannte sich 1535 selbst  
31 zum Oberhaupt der Kirche von England, nach-  
32 dem der Papst die Scheidung seiner ersten  
33 Ehe mit Katharina von Aragon ablehnte. Er ließ  
34 allen Klosterbesitz einziehen und zugunsten



Heinrich VIII., König von England



Lorenzo de Medici im Kreis von Künstlern

35 des Kronschatzes an Privatleute verkaufen. Heinrich  
36 VIII. nahm 1542 auch den Titel eines Königs von  
37 \_\_\_\_\_ an.

38 Italien war in 250 Stadtstaaten und Territorien auf-  
39 geteilt. Es gab die Republik Venedig, den Kirchen-  
40 staat, das Herzogtum Mailand, das Königreich  
41 \_\_\_\_\_ und viele mehr. In jedem dieser  
42 Staaten beherrschte eine mächtige Stadt die Orte  
43 der Gegend sowie das gesamte Umland. Die Stadt-  
44 staaten erhoben Steuern, bauten Verteidigungsan-  
45 lagen und erließen unabhängig voneinander ihre  
46 eigenen Handelsgesetze. Die mächtigen Führer der  
47 italienischen Stadtstaaten, die \_\_\_\_\_,  
48 gaben ihre Macht an ihre Angehörigen weiter. Zu den  
49 bedeutendsten Herrscherfamilien zählten die Medici  
50 in Florenz, die Visconti und Sforza in Mailand, die  
51 Gonzaga in Mantua und die Este in Ferrara. Einer  
52 der berühmtesten dieser Signori war Lorenzo de Me-  
53 dici in Florenz. Wie andere Mitglieder seiner Familie  
54 war auch er ein Förderer der Künstler.

55 Der Großteil der städtischen Bevölkerung bestand  
56 aus Handwerkern und Kaufleuten. Die Handwerker  
57 erzeugten eine enorme Vielfalt an Waren, in Vene-  
58 dig Glas, in Florenz Lederwaren und erstklassige  
59 \_\_\_\_\_. Die Kaufleute setzten diese  
60 begehrten Produkte in ganz Europa ab. Der Handel  
61 brachte den Stadtstaaten großen Wohlstand, und  
62 viele Kaufleute kamen so zu Reichtum.

63 Zwei der mächtigsten europäischen Monarchen, der  
64 deutsche Kaiser Karl V. (1500–1558), zugleich Kö-  
65 nig von \_\_\_\_\_ und Erbe Österreichs,  
66 und der französische König Franz I.  
67 (1494-1547) kämpften über 40 Jah-  
68 re erbittert gegeneinander. Karl V.  
69 besiegte in \_\_\_\_\_ -

70 \_\_\_\_\_ Franz I., der seine Ansprüche  
71 auf Italien aufgeben musste. In Frank-  
72 reich galt Franz I. als Wegbereiter der  
73 absoluten Monarchie. Auch er war ein  
74 Förderer von Künstlern und Gelehrten.  
75 Über das größte Reich Europas regier-  
76 te Karl V. von Spanien. Er herrschte  
77 über Spanien, Neapel, Sizilien, Bur-  
78 gund und die \_\_\_\_\_ -

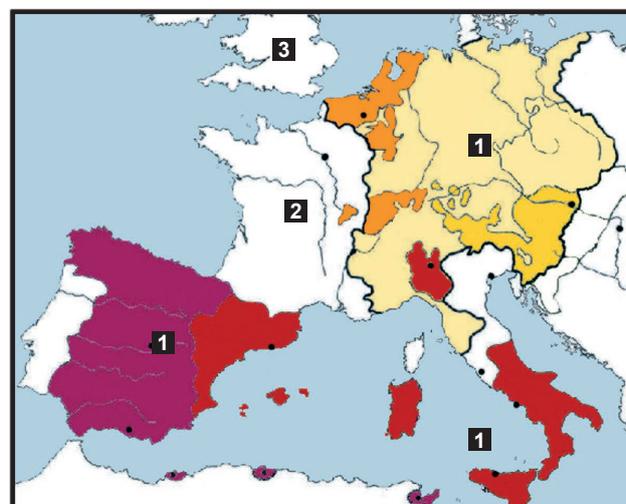
79 \_\_\_\_\_ sowie über die spanischen Kol-  
80 onien in Amerika. Ab 1519 regierte er



Franz I., König von Frankreich



Karl V., König von Spanien



Europa um 1540

- 1 Reich Karls V.
- 2 Königreich Frankreich
- 3 Königreich England

81 über das Heilige Römische Reich deut-  
82 scher Nation.

83 Aus dem Mittelalter ging Europa ge-  
84 schwächt hervor: Die Pest forderte rund  
85 25 Millionen Menschenleben. Der Hun-  
86 dertjährige Krieg zwischen England und  
87 Frankreich ließ ganze Landstriche leer  
88 zurück. Im 15. Jahrhundert jedoch nahm  
89 das \_\_\_\_\_ -

90 \_\_\_\_\_ wieder zu. Die  
91 Menschen besiedelten die verlassenen  
92 Gebiete neu. Ein wirtschaftlicher und  
93 technischer Aufschwung begann.

94 Viele europäische Künstler reisten da-  
95 mals nach Rom, um die Kunst der An-  
96 tike zu studieren. Einige der größten Maler, wie Rubens und Rembrandt aus den  
97 Niederlanden, der Spanier El Greco und Albrecht Dürer aus Deutschland standen  
98 unter dem Einfluss ihrer Italienreise und ahmten viele Stilformen und Techniken der  
99 italienischen Renaissancekünstler nach.

100 Die Gelehrten der Renaissance, die \_\_\_\_\_, stützten sich auf  
101 die Texte der alten Griechen und Römer. Sämtliche Schriften Platons übersetzten  
102 sie aus dem Griechischen ins \_\_\_\_\_. Die Humanisten wa-  
103 ren tiefgläubig und hoch gebildet. Sie waren davon überzeugt, dass der Mensch mit  
104 Energie und Mut sein Schicksal selbst in die Hand nehmen kann. Unter den Huma-  
105 nisten begann in ganz \_\_\_\_\_ ein reger Gedankenaustausch. Bei ihren  
106 mathematischen, philosophischen und literarischen Diskussionen verwendeten sie  
107 die lateinische Sprache.

108 Das Ideal war der „Renaissance-Mensch“, der viele Fähigkeiten und Begabungen  
109 besaß. Leonardo da Vinci (1452-1519) entsprach diesem Ideal. Er betätigte sich  
110 nicht nur als Maler und \_\_\_\_\_, sondern entwarf auch Flugmaschi-  
111 nen und Panzer.

112 Ein weiterer bedeutender Künstler der Renaissance war \_\_\_\_\_  
113 \_\_\_\_\_ (1475–1564). Er schuf lebensgroße Statuen wie den David für Flo-  
114 renz und großflächige Gemälde wie das Deckenfresko der Sixtinischen Kapelle in  
115 Rom.

116 Auch die Naturforscher entwickelten neue Ideen und Theorien. 1543 verkündete der  
117 Astronom Nikolaus Kopernikus (1473-1543), dass die Sonne den Mittelpunkt des  
118 Sonnensystems bilde und sich die \_\_\_\_\_ um sie drehen. Das scho-  
119 ckierte viele Menschen, denn in der Bibel stand, dass die \_\_\_\_\_ der Mittelpunkt  
120 des Universums sei.



*Erasmus von Rotterdam (Humanist)*

**Aufgabe 1:** Beantworte anhand des vorangegangenen Textes die auf Seite 9 stehenden Fragen und trage die Begriffe in die entsprechenden Kästchen ein. Als Lösung erhältst du die deutsche Bedeutung des französischen Wortes ‚Renaissance‘.  
Beachte: Ü = UE.

1										
2										
3										
4										
5										
6										
7										
8										
9										
10										
11										
12										
13										
14										
15										
16										
17										
18										
19										
20										
21										

---

# Literatur- & Bildquellenverzeichnis

---

- Adams, Simon/Bergin, Mark:** Weltreiche und Entdeckungen – Eine Zeitreise in Bildern von 1450 n. Chr. bis 1800 n. Chr. Copenrath Verlag GmbH & Co. KG, Münster 2008.
- Beaumont, Emilie/Chaffin Francois u. a.:** Renaissance – Was Kinder erfahren und verstehen wollen. Fleurus Verlag GmbH, Köln 2002.
- Brauchitsch, Boris von:** Michelangelo – Leben und Werk. Suhrkamp Verlag, Frankfurt a. Main 2009.
- Brauchitsch, Boris von:** Renaissance. DuMont Buchverlag, Köln 1999.
- Burke, Peter:** Die europäische Renaissance. Verlag C.H. Beck, München 1998.
- Chrisp, Peter/Dennis, Peter:** Christoph Kolumbus – Entdecker der Neuen Welt. Gerstenberg Verlag, Hildesheim 2001.
- Deick, Christian/Kock, Hauke:** Deutsche Geschichte – Vom Altertum bis zur Gegenwart. Ravensburger Buchverlag Otto Maier GmbH, 2001.
- Dyson, John/Christopher, Peter:** Westwärts mit Columbus. Tessloff Verlag, Nürnberg 1991
- Fink, Hans-Georg/Fritsche, Christian (Hrsg.) :** Geschichte kennen und verstehen 8. Oldenbourg Verlag, München 2002.
- Forcellino, Antonio:** Michelangelo. Eine Biographie. Siedler Verlag, München 2006.
- Krüger, Heike/ Baum, Gerhard u. a.:** Schülerduden Geschichte – Ein Lexikon zum Geschichtsunterricht, Bibliographisches Institut & F. A. Brockhaus AG, Mannheim 2003.
- Langley, Andrew:** Renaissance. Gerstenberg Verlag, Hildesheim 1999.
- Osteroth, Reinhard:** Deutschland – Eine Kreuz- und Querreise. Gerstenberg Verlag, Hildesheim 2010.
- Praschl-Bichler, Gabriele:** Alltag im Barock. Verlag Styria, Köln 1995.
- Schwandner, Josef (Hrsg.):** Erlebnis Geschichte 7. Oldenbourg Verlag, München 1986.
- Wood, Tim:** Die Renaissance. Karl Müller Verlag, Erlangen 1993.

## Bildquellen:

- Seite 10: (unten) © Amada 44 - wikipedia.org  
Seite 12: © Amada 44 - wikipedia.org  
Seite 13: © Christoph Waghubinger - wikipedia.org  
Seite 14: (unten) © Karel K. - wikipedia.org  
Seite 15: © JoJan - wikipedia.org  
Seite 16: (unten) © Wladyslaw - wikipedia.org  
Seite 17: © sailko - wikipedia.org  
Seite 19: © Wladyslaw - wikipedia.org  
Seite 33: © Raul 654 - wikipedia.org  
Seite 36: (oben) © Rico Heil - wikipedia.org  
Seite 36: (unten) © Amada 44 - wikipedia.org  
Seite 44: (unten) © Stanislav Traykov - wikipedia.org  
Seite 46: © Quadell - wikipedia.org  
Seite 50: (oben) © Biso - wikipedia.org  
Seite 52: (unten) © Adrian Michael - wikipedia.org  
Seite 63: (oben) © Bob Mc Nillen - wikipedia.org  
Seite 64: (unten links) © Minnesota Historical Society - wikipedia.org  
Seite 64: (unten Mitte) © Rama - wikipedia.org  
Seite 64: (unten rechts) © Nicolas Kaiser - wikipedia.org  
Seite 70: © Amada 44 - wikipedia.org  
Seite 71: © Wladyslaw - wikipedia.org  
Seite 74: © Raul 654 - wikipedia.org

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus: *Rätselbuch Renaissance*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

